12/10 10.15

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Felix Staratschek [mailto:fstaratschek@web.de]

Gesendet: Montag, 8. Oktober 2007 10:01

An: Rathaus@delmenhorst.de; bm.boeckeluehr@stadt-schwerte.de; info@ibbenbueren.de; info@lingen.de; info@melle.de; info@meppen.de; info@nordhorn.de; internet@haltern.de; Poststelle; stadt@coesfeld.de; stadtpost@borken.de; verwaltung@stadt-datteln.de

Betreff: Städtebündnis für Recycling, Anregung nach §24 Gemeindeordnung

Abs. Felix Staratschek, Freiligrathstr. 2, 42477 Radevormwald, 02195/8592

(stellvertr. Vorsitzender der Ökologisch Demokratischen Partei (ÖDP) Bergisches Land/ Wuppertal und Sprecher des KV für Kryorecycling, Ak.Verkehr, Agenda 21 Remscheid)

Betrifft: Vorschlag zur Gründung eines kommunalen Bündnisses für Kryorecycling

Bürgeranregung an größere Städte nach § 24 NRW- Gemeindeordnung oder analogen Regeln anderer Länder oder als Petition

Sehr geehrte Damen und Herren!

Klimawandel und steigende Rohstoffpreise sowie Feinstäube sind in aller Munde. Leider wird eine Technik, die zur Linderung dieser Probleme beitragen würde, nicht umgesetzt, das Kryorecycling nach **Prof Dr. Harry Rosin/ Erkrath**. Er ist Träger des Bundesverdienstkreuzes, weil die von ihm gegen große Konzernwiderstände durchgesetzte FCKW- freie Kältetechnik einen wesentlichen Beitrag zum Schutz der Ozonschicht geleistet hat.

Mit seinem neuen Kälteverfahren kann Dr. Rosin aber auch Tiefstkalte erzeugen - zu 10% der Kosten, die herkömmliche Verfahren mit Stickstoff verursachen. Das öffnet den Weg, den seit langen bekannten Versprödungseffekt zu nutzen. Weiche Kunststoffe oder kunststoffhaltige Mischabfälle werden durch Kälte hart und brüchig gemacht und können im kalten Zustand fein gemahlen werden. Die feine Körnung erlaubt eine sortenreine Trennung der verschiedenen Kunststofffraktionen und der anderen Bestandteile (Edelmetalle bei Elektronikschrott). Zusammen mit anderen Recyclingverfahren ist diese Technik in der Lage, einen Großteil der Müllverbrennungsanlagen zu ersetzen, deren Abgase nicht unproblematisch sind, da die gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren gar nicht in der Lage sind, den wahren Schadstoffgehalt zu bestimmen. Hinzu kommt, dass Müllverbrennung eine wahnsinnige Ressourcenverschwendung darstellt. Durch gutes Recycling kann wesentlich mehr Energie (für die Neusynthese von Stoffen) eingespart werden, als durch deren Verbrennung, die eine Neuproduktion erforderlich macht.

Preiswerte Rohstoffe werden künftig ein wichtiger Standortfaktor werden (siehe z.B. www.peakoil.de). Kryorecycling kann durch den Verkauf der Sekundärrohstoffe preiswerter als Müllverbrennung betrieben werden. Niedrigere Gebühren sind die Folge, was ebenfalls die Wirtschaft fördert.

Ausführlichere Infos:

www.total-recycling.org Bürgerbewegung für Kryorecycling und Kreislaufwirtschaft

www.oekologisch-demokratische-partei.de/dcforum/DCForumID71/37.html

Ich bitte daher die Stadtverwaltungen und die Politiker aller Großstädte, sich über Kryorecycling zu informieren und eine Initiative der Großstädte für Kryorecycling zu gründen.

Da Dr. Rosin überlastet wäre, würde jede Stadt ihn einzeln einladen, empfehle ich, eine Veranstaltung mit der der genannten Bürgerbewegung (kryo@gmx.de) durchzuführen oder deren nächste Jahrestagung, voraussichtlich **Pfingstmontag 2008**, zu besuchen. Gerade die Großstädte mit ihren eigenen Einrichtungen und ansässigen Unis und Instituten müßten in der Lage sein, zusammen dem Kryorecycling zum Wohle aller Menschen zum Durchbruch zu verhelfen.

Hier haben alle Politiker die Chance, an etwas Großartigem mitzuwirken und eine Technik umzusetzen, die der Förderung des weltweiten Wohlstandes ohne Umweltkollaps dient. **Darüber hinaus empfehle ich jeder Stadt, einen Baustein für den Film www.energyautonomy.org zu erwerben und so an einem Netzwerk für weitere Zukunftsideen teilzunehmen.**

Mit freundlichen Gruß, Felix Staratschek

(Güter auf die Bahn ist möglich: www.containerserviceamladegleis.de)

Der WEB.DE SmartSurfer hilft bis zu 70% Ihrer Onlinekosten zu sparen!

<http://smartsurfer.web.de/?mc=100071&distributionid=000000000066>